

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Tutorien zu Mikroökonomik II,

im Zuge des digitalen Sommersemesters 2020 werden auch wir die Tutorien ausschließlich digital anbieten. Das bedeutet zugleich, dass wir den Aufbau der Tutorien etwas abwandeln müssen. Es ist technisch nicht möglich die Präsenzveranstaltungen einfach in digitale Veranstaltungen zu übertragen. Zum einen haben die Tutor*innen dazu nicht die passende technische Ausstattung, vor allem aber gehen wir davon aus, dass in den kommenden Wochen auch die verschiedenen (Video-) Konferenzdienste sehr ausgelastet sein werden.

Unser grundlegendes Konzept haben wir deshalb etwas angepasst. Es wird Einheiten geben, die zumeist inhaltlich auf ein Thema abgestimmt sind. Der grundsätzliche Ablauf wird so aussehen:

1. Ein Aufgabenblatt mit drei oder vier Aufgaben wird am Freitag (ab dem 24.4.) im StudIP hochgeladen. Dies sollen Sie zunächst eigenständig bearbeiten. Für das eigenständige Bearbeiten haben Sie eine Woche Zeit.
2. Sie schicken eine PDF-Datei mit ihrer Lösung an Ihre Tutorin oder Ihren Tutor bis spätestens 10 Uhr an jedem Freitag (ab dem 1.5.). Sie können auch handschriftliche Lösungen einreichen, die Sie abfotografieren oder scannen. Wandeln Sie Ihre Fotos bitte in PDFs um und führen Sie sie in einem Dokument zusammen. Schreiben Sie bitte leserlich.
3. Die Tutor*innen werden die eingereichten Lösungen (kursorisch) korrigieren. Das bedeutet, dass sie aufzeigen, wo Ansätze eventuell nicht korrekt sind oder Rechenfehler zu falschen Ergebnissen führen. Dies wird aus Zeitgründen allerdings keine ausführliche Korrektur bis ins Detail sein.
4. Ihre Tutorin / Ihr Tutor bietet zu jeder Einheit eine Sprechstunde an, nachdem Ihre Lösungen korrigiert wurden (ab dem 4.5.). Hierbei werden die Tutor*innen zunächst auf Fehler eingehen, die in Ihren eingesandten Lösungen häufiger aufkamen. Anschließend können Sie Fragen zu den Aufgaben stellen. Wenn Sie bereits beim Lösen der Aufgaben konkrete Fragen haben, dann vermerken Sie das gerne schon in Ihren Lösungen.
5. Am Ende jeder Einheit wird eine Musterlösung im StudIP hochgeladen.

Die Zuordnung der Studierenden auf die einzelnen Tutor*innen geschieht über die Termine der Sprechstunden. Die Sprechstunden werden wöchentlich jeweils vom gleichen Tutor zum gleichen Zeitpunkt angeboten. Die Zuteilung erfolgt über das StudIP und die dortige Gruppenfunktion. (Sehen Sie hierzu die Hinweise am Ende der Information.) Der Beginn der Eintragungsperiode, sowie die einzelnen Termine werden über das StudIP bekannt gegeben.

Über die technische Durchführung werden Sie noch einmal gesondert von uns informiert. Wir sind aktuell noch in der Erprobung, welcher Videokonferenz-Dienst am besten von uns genutzt werden kann. Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wie die Sprechstunden durchgeführt werden.

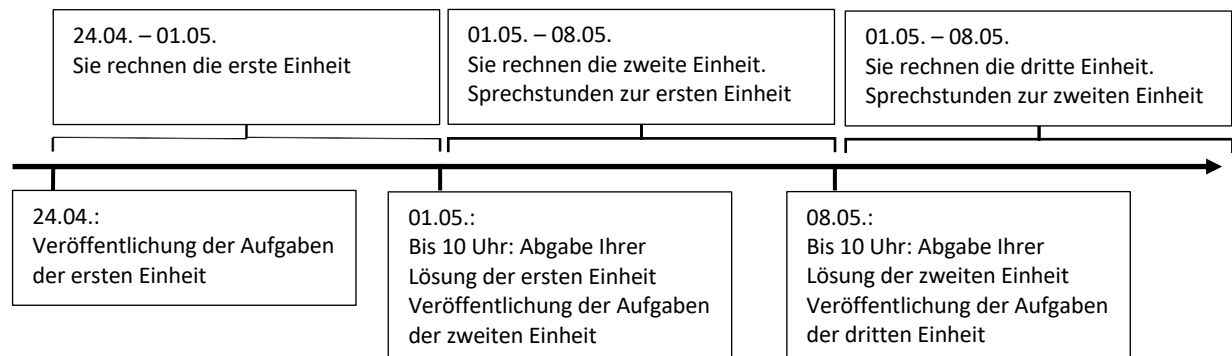
Für Sie, aber vor allem auch für uns, ist die digitale Durchführung der Tutorien „Neuland“. Daher möchte ich Sie bereits jetzt um Verständnis bitten, wenn nicht alles immer nach Plan

läuft. Achten Sie bitte gerade im aktuellen Semester auf die Mails in Ihrem studentischen Postfach. Darüber wird der Großteil der Kommunikation in diesem Semester stattfinden.

Für inhaltliche Fragen zu den Tutoriums-Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Tutorin/den Tutor, an dessen Sprechstunde Sie teilnehmen. Für organisatorische Hinweise bin ich per Mail (aquint@uni-goettingen.de) erreichbar. Es ist natürlich weiterhin unser Ziel, Ihnen sehr gute Lehre auch unter den aktuellen Umständen anzubieten!

Weitere, vertiefende organisatorische Hinweise:

Beispielhafter Zeitablauf des Tutoriums



Zuordnung zu den einzelnen Sprechstunden

Die Gruppenzuordnung erfolgt über das StudIP. Öffnen Sie hierfür bitte – nach der Freigabe der Anmeldungen – in der Veranstaltung des Tutoriums den Reiter „Teilnehmende“. Auf der linken Seite können Sie dann zwischen „Teilnehmende“ und „Gruppen“ aussuchen. Unter „Gruppen“ können Sie sich dann in maximal eine Gruppe eintragen. Um ordentliche Sprechstunden anbieten zu können, werden wir eine Teilnehmenden-Begrenzung von 30 vornehmen. Sie werden erneut darüber informiert, sobald die Eintragung freigeschaltet wird.